

5 von HUNDERTEN
vorliegenden glänzenden Besprechungen
von Presse und Publikum
über den Kalender
„Neues Deutschland“

Sächsische Staatszeitung, Dresden:

Friede und Recht

„Steter Tropfen höhlt den Stein. Dies der Leitgedanke, der dem Wochenabreisskalender zugrunde liegt. Unermüdliche, erneute Pionierarbeit im Dienste der Ideen des **Friedens und des Rechtes** . . .“

Dortmunder Generalanzeiger:

Deutschlands Zukunft

„Das Verbindende liegt dabei in der Idee des „Friedens durch Recht“. Auch manch glaubensstarker Spruch an **Deutschlands Zukunft** erscheint als Trost und Hoffnung für kommende Tage. Aus allem spürt man das Werden eines neuen, eines besseren Deutschlands . . .“

Dr. Georg Wiefner, Dozent an der
Städt. Volkshochschule Nürnberg:

Wahre Kulturmission

„Wenn der Kalender in recht vielen Familien hängen würde und durch seine Blätter täglich ein paar tausend Menschen einige Minuten zum Nachdenken zwänge, würde er eine grosse und **wahre Kulturmission** in Deutschland erfüllen, würde er vaterländisch in des Wortes tiefster Bedeutung wirken . . .“

Das Banner, Lübeck:

Reichhaltiges Spruchmaterial

„Eine nicht weniger wertvolle Bereicherung dieses Begleiters von Woche zu Woche ist das **reichhaltige Spruchmaterial** aus verschiedenen Kulturkreisen und der Literatur aller Länder und Zeiten . . .“

Stachelschwein, Berlin:

Philistertum

„Der Kalender geht allem **Philistertum** mit Kraft zu Leibe. Grund genug, ihn zu kaufen.“

Das Titelbild – die Paulskirche – mit Schwarz-Rot-Goldenem Buchstreifen unterstützt den Absatz. Die sehr gute Ausstattung des Kalenders, der auf gutem Papier, mit klaren Antiquatypen gedruckt ist und saubere Reproduktionen aufweist, macht ihn zu einem empfehlenswerten Geschenk.

Ⓢ

Preis: M. 3.20

Ⓢ

Bezugsbedingungen: Bar-Rabatt 33⅓% und 11/10, ab 10 Exemplaren 40%.

Auslieferung: L. Fernau- Leipzig.

Verlag „Friede durch Recht“ G. m. b. H.,
Wiesbaden